Gerhard-Koch-Str. 2 ● 73760 Ostfildern
Tel. (0711) 32732-400 • Fax (0711) 32732-410

Baustoffprüfgesellschaft mbH ● Gerhard-Koch-Str. 2 ● 73760 Ostfildern

Röhm Kies GmbH & Co. KG
Schäferhauser Straße 16
73240 Wendlingen

Prüfstelle Ostfildern
Gerhard-Koch-Str. 2
73760 Ostfildern
+49(0)711-32732-400
+49(0)711-32732-410
http://www.bpg-bw.de
info@baustoffpruefgesellschaft.de

Prüfbericht nach der Verordnung über Anforderungen an den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technische Bauwerke (Ersatzbaustoffverordnung) vom 09.07.2021

Auftragsnummer	OFI-2026-232
Datum	17.11.2026
Prüfzeitraum	15.10.2026 – 18.10.2026
Probenahme am	08.10.2026 nach EN 932-1 „***A***“ und § 8 Abs. 1 der EBV
durch	Herrn Lenz
im Beisein von	Herrn Gehrmann
Werk	Lagerplatz Firma Röhm Kies GmbH & Co. KG Maselheim - Äpfingen
Gesteinsart	Beton RC

X	Eignungsnachweis / Erstprüfung
	Gegenstand dieser Überwachung ist Recyclingmaterial. Probenahmen nach den Vorgaben des § 8 Abs. 1 der Ersatzbaustoffverordnung.

Rundkorn/Brechkorn

Lieferkörnung	Entnahmestelle	Bezeichnung
Beton RC 0/45	Lagerhalde	RC Korngemisch

Dieses Prüfzeugnis umfasst 5 Seiten.
Bei der Angabe von Messwerten wird die Messunsicherheit zur Konformitätsaussage nicht berücksichtigt.
Die angewandten Prüfnormen entsprechen zum Zeitpunkt der Prüfung dem aktuellen Ausgabestand der Normen.

Alle mit „*A*“ gekennzeichneten Prüfungen unterliegen der DIN EN ISO / IEC 17025

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf das untersuchte Probematerial. Prüfberichte/ Prüfzeugnisse dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung der Prüfstelle nur in voller Länge, nicht aber auszugsweise wiedergegeben werden.
„Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren.“
RAP-Stra Anerkennung: D0, I1, I2

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-11131-01-00

UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE

1. Bautechnische Untersuchungen

Das Beton RC Material wird derzeit als kornabgestufter RC Baustoff 0/45 mm produziert und in den Wertstoffkreislauf gebracht. Ein Verwendungszweck gem. den TL Sob-StB (als Frostschutzschicht oder Schottertragschicht) oder TL BuB E-StB (Bodenmaterial und Baustoff) wurde geprüft. Bautechnische Klassifikationen (wie Korngrößenverteilung, Feinanteile oder stoffliche Zusammensetzung) sind nicht Gegenstand der Ersatzbaustoffverordnung und werden gesondert geprüft und dargestellt.

2. Ergebnisse der chemischen Untersuchung für die Erstprüfung sowie Betriebsbeurteilung

Die Erstprüfung erfolgt unter Berücksichtigung und auf Grundlage der Überwachungswerte und der Materialwerte für Recyclingbaustoffe nach der Verordnung über Anforderungen an den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technische Bauwerke (Ersatzbaustoffverordnung) vom 09.07.2021. Diese Prüfungen erfolgten im chemischen Labor Agrolab, Bruckberg (Untersuchungsstelle nach EBV und anerkannt nach DIN EN ISO/IEC 17025). Die Ergebnisse gelten zunächst nur für die untersuchte Materialprobe. Die Ergebnisse der Untersuchungen sind den Überwachungswerten und den Materialwerten gegenübergestellt:

Parameter	**Einheit**	**Analysewerte Korngemisch Beton RC 0/45 mm**	**Überwachungswerte bei RC-Baustoffen nach ErsatzbaustoffV Anl. 4, Tab. 2.2**
Arsen	mg/kg	**4,3**	40
Blei	mg/kg	**6**	140
Cadmium	mg/kg	**<0,13***	2
Chrom ges.	mg/kg	**24**	120
Kupfer	mg/kg	**22**	80
Nickel	mg/kg	**14**	100
Quecksilber	mg/kg	**<0,05***	0,6
Thallium	mg/kg	**<0,1***	2
Zink	mg/kg	**30**	300
Kohlenwasserstoffe [1)]	mg/kg	**<50* (<50*)**	300 (600)
PCB_7	mg/kg	**<0,010***	0,15

[1)] Der angegebene Wert gilt für Kohlenwasserstoffverbindungen mit einer Kettenlänge von C10 bis C22. Der Gesamtgehalt (C10 -C40) darf insgesamt den in Klammer genannten Wert nicht überschreiten. Überschreitungen, die auf Asphaltanteile zurückzuführen sind, stellen kein Ausschlusskriterium dar. In diesem Fall ist jedoch eine Beschreibung der stofflichen Zusammensetzung ggf. in Verbindung mit einer Bestimmung der Korngrößenverteilung erforderlich

* < Bestimmungsgrenze

Parameter	Einheit	Analysewerte berechnet nach ErsatzbaustoffV § 9, Abs. 2 Korngemisch Beton RC 0/45mm	Materialwerte nach ErsatzbaustoffV Anl. 1, Tab. 1		
			RC-1	RC-2	RC-3
pH-Wert [1)]	-	12,0	6 - 13		
Leitfähigk. LF [1)]	µS/cm	1200	2.500	3.200	10.000
Chlorid	mg/l	2,6	-	-	-
Sulfat	mg/l	12	600	1000	3500
DOC	mg/l	1,8	-	-	-
PAK_{15}	µg/l	0,30 *	4,0	8,0	25
PAK_{16} nach EPA	mg/kg	<1,0	10	15	20
Antimon	µg/l	2,6	-	-	-
Arsen	µg/l	<2,5	-	-	-
Blei	µg/l	<1,0	-	-	-
Cadmium	µg/l	<0,25	-	-	-
Chrom ges.	µg/l	15 *	150	440	900
Kupfer	µg/l	9,4*	110	250	500
Molybdän	µg/l	<5,4	-	-	-
Nickel	µg/l	<5,0	-	-	-
Vanadium	µg/l	9,7 *	120	700	1350
Zink	µg/l	<30	-	-	-
Phenole	µg/l	<4,0	-	-	-
MKW	µg/l	<50/<50	-	-	-

[1)] nur stoffspezifischer Orientierungswert, bei Überschreitung ist die Ursache festzustellen: Beim Ausgangsprodukt handelt es sich um Rückführungsmaterial aus der Betonherstellung. Das Material wurde unmittelbar nach dem Aufbereitungsprozess beprobt und untersucht.

* erfüllt die Fussnoten 1), 2)*, 3) und 4) gem. Anlage 2, Tab. 1 für die jeweiligen Einbauweisen:

1) zulässig, wenn Chrom, ges. ≤ 110 µg/l und PAK15 ≤ 2,3 µg/l

*2) zulässig, wenn Chrom, ges. ≤ 15 µg/l (**grenzwertig***), Kupfer ≤ 30 µg/l, Vanadium ≤ 30 µg/l und PAK15 ≤ 0,3 µg/l **(grenzwertig*)***

3) zulässig, wenn Vanadium ≤ 55 µg/l und PAK15 ≤ 2,7 µg/l

4) zulässig, wenn Vanadium ≤ 90 µg/l

3. Einstufung und Beurteilung der Materialklasse

Der auf dem Aufbereitungsplatz bei der Fa. Röhm in Maselhei-Äpfingen entnommene und geprüfte mineralische Ersatzbaustoff aus gebrochenen Betonwaren erfüllt in allen untersuchten Parametern die Material- und Überwachungswerte der Anl. 1, Tab. 1 und Anl. 4, Tab. 2.2 nach Ersatzbaustoffverordnung.

Das geprüfte Beton RC 0/45 mm kann auf Grund der chemischen Untersuchungsergebnisse gem. ErsatzbaustoffV, Anl. 1, Tab. 1 und Anl. 4, Tab. 2.2 in die **Materialklasse RC 1** eingestuft werden. Mit der vorliegenden chemischen Untersuchung (Materialwerte) sind in diesem Fall die Anforderung der Fussnoten **1) RC1-FN1, 2) RC1-FN2 *(grenzwertig*)*, 3) RC1-FN3 und 4) RC1-FN4** der Anlage 2, Tab. 1 der ErsatzbaustoffV erfüllt.

Der **Eignungsnachweis** (bestehend aus der Erstprüfung und der Betriebsbeurteilung gem. § 5) **ist erfüllt**.

Grundsätzlich sind bei der Verwendung gem. Anlage 2, Tab. 1, die verschärften Anforderungswerte für Chrom, PAK15, Kupfer, Vanadium gemäß Fußnoten 1), 2), 3) und 4) bei den im Rahmen der WPK fortlaufend zu bestimmenden Materialwerten zu beachten und ggf. dem Verwender des MEB für einzelne Einbauweisen zur Verfügung zu stellen und bei Änderungen entsprechend mitzuteilen.

BAUSTOFFPRÜFGESELLSCHAFT mbH

BPG Baustoffprüfgesellschaft mbH

Digital signiert von: Hans Georg Lenz
Name: CN = Hans Georg Lenz email = Lenz@buev.de C = DE O = Baustoffprüfgesellschaft mbH
Datum: 2026.11.17 12:51:59 + 01'00'

BAUSTOFFPRÜFGESELLSCHAFT mbH BPG PRÜFSTELLE OSTFILDERN

H.- G. Lenz, Dipl.- Geol.

Prüfstellenleiter

Betriebsbeurteilung nach EBV gem. § 5 durch Überwachungsstelle:
Baustoffprüfgesellschaft mbH (zugelassene RAP-Stra Prüfstelle)

am: 08.10.2026 durch: Herrn Lenz, Leiter Prüfstelle Ostfildern

1	Organisatorisch	
1.1	Betreiber, Name, Anschrift	Röhm Kies GmbH & Co. KG Schäferhauser Straße 16 73240 Wendlingen
1.2	Produktionsstandort	Maselheim - Äpfingen
1.3	Verantwortlich	Herr Felder

2	Produkt und Produktion	
2.1	Sorte, Bezeichnung, Einstufung	gebrochenes, abgestuftes Korngemische Beton RC 0/45 mm als RC 1 nach EBV aus Betonwaren der Fa. Braun Amstetten unter Berücksichtigung der entsprechenden Fußnoten, mit Bautechnik als Gesteinskörnungsgemsich FSS im Strassenbau, siehe extra Prüfbericht
2.2	Produktionsart	temporär, nach Wirtschaftlichkeit
2.3	Lagerart	eine Produktionshalde im Lagerbereich des Standorts
2.4	Anlagenstandort/Aufbereitungsplatz	stationär
2.5	Anlagen- /Betriebsgenehmigung	für das Betriebsgelände vorhanden
2.6	Anlagenart / Aufbereitungsprozess	Ansammeln der Ausgangsstoffen aus Rücklauf / Ausschuss, Aufbereitung sobald eine wirtschaftlich ausreichende Menge für den Brechvorgang vorliegt, in unterschiedlichen Massen
2.7	Brecher	Raupenmobilanlage Kleemann Mobirex MR 130 i EVO2 mit Bandwaage, Brecherleistung ca. 450 t/Stunde, Prallbrecher mit Magnetabscheider, integriert in Brecheranlage zur Abtrennung des ÜK und Wiederzuführung in den Aufbereitungsprozess
2.8	Siebmaschine	integriert in Brecheranlage zur Abtrennung des ÜK und Wiederzuführung in den Aufbereitungsprozess
2.9	Unterauftragnehmer	Fa. SBR Stingel, Schwenningen

3	Dokumentation der verwendeten Ausgangsstoffe / Stoffstromeingang	
3.1	Art	Betonwaren der Fa. Braun / Amstetten als Produktionsausschuss
3.2	Menge / Erfassung	Sichtkontrolle Mitarbeiter bei Aufgabe, Material stammt nur von der Fa. Braun aus der laufenden Produktion, Eingangsverwiegung
3.3	Lagerung	auf dem Betriebsgelände

4	Dokumentation der Produkte	
4.2	Art	derzeit Beton RC Körnung 0/45 als FSS
4.3	Menge / Erfassung	Erfassung über Kieswerkwaage, muss dokumentiert werden
4.4	Lagerung	Haufwerk (Zwischenlager), getrennt vom Eingangsmaterial
4.5	Lieferschein	sofern Lieferscheine eingesetzt werden sind die grundlegenden Anforderungen gemäß der EBV § 25 und Anlage 7 zu beachten u. a. Materialklassifizierung (z. B. MEBgemisch 0/45 RC1 Beton RC), Hinweis auf Einbauweisen gem. Anlage 2, Tab. 1 EBV sowie Angabe der erfüllten Fußnoten, Benennung BPG als zuständige RAP-Stra Prüfstelle (Fremdüberwachung), können die Liefer- oder Wiegescheine nicht angepasst oder überarbeitet werden können sind die entsprechenden Informationen als zusätzliches Begleitdokumente dem Kunden zur Verfügung zu stellen oder können durch Stempelaufdruck umgesetzt werden

5	Durchführung der WPK	
5.1	Sachkundenachweis PN 98 noch nicht vorhanden, bis auf weiteres durch eine RAP Stra Prüfstelle oder durch Sachkundigen mit PN 98 Nachweis möglich	
5.2	erforderlicher WPK Turnus	gemäß Anlage 4, Tabelle 1 der EBV alle 5.000 Tonnen
5.3	Dokumentation zur WPK muss gewährleistet werden	

6	Betriebsbeurteilung nach EBV durch Überwachungsstelle:	**erfüllt**